EFG GÜLDENE PFORTE

WERTvoll LEBEN

Bausteine für Hauskreise:
WERTE unserer Gemeinde

Wir machen den Unterschied

Fragen für den Hauskreis:

Kommt ins Gespräch über diese Fragen:
- Was ist dir wertvoll im Leben?
- Wofür schlägt dein Herz?
- Wofür verwendest du am meisten Zeit?

Lest den Bibeltext in unterschiedlichen Übersetzungen.
Matthäus 22, 34-40

Kommt darüber ins Gespräch oder beantworte folgende Fragenblöcke:
- Wie kann man einen Gott lieben, den man nicht sehen kann?
- Wie kann man ihn von Herzen lieben?
- Kann man mit dem Verstand oder Willen lieben?
- Wie kann sich meine Liebe äußern?

- Kann ich lieben, wenn ich mit mir nicht im Reinen bin?
- In welchen Situationen kann ich meinen Nächsten nicht mehr lieben?
- Wie kann ich es schaffen mich selbst zu lieben?
- Woran erkenne ich, ob meine Selbstliebe überzogen und Egoismus ist?

Fragen, die ich für mich persönlich beantworten kann:
An welchen Punkten kann ich mich nicht annehmen und ärgere mich ständig über mich?
Wo sind in mir offene Verletzungen, Groll, Dinge die ich nicht vergeben kann? Es ist hilfreich, wenn du mit Gott und auch einer vertrauten Person darüber sprechen kannst. Hilfreich ist auch ein getFREEday, dort kann man Lasten loswerden. (nächster Termin 29.10.)

Wenn die inneren Lasten weg sind, ist die Welt viel heller, kann man sie umarmen und auch die Menschen, die darin leben.
Hast du das schon einmal erfahren?

Lest Lukas 6,28 und kommt über diese Fragen ins Gespräch:
- Kann man jemanden lieben, der schlecht über einen redet, der mir nicht wohl gesonnen ist?
- Kann man das schaffen? (Wir sind Schüler und können lernen und werden nicht gleich alles schaffen)
  (Hinweis: Jesus hat tiefer geblickt, in das Herz des Nächsten, können wir das auch? Lieben heißt nicht immer umarmen, mildernde Umstände beachten)

Lest gemeinsam Johannes 13, 34-35
Kritische Selbstreflexion:
- Kann man durch mich Jesus erkennen?
- Was können wir tun, um diesem Ideal näher zu kommen?

Gebetszeit.
Bekennt das eigene Versagen. Formuliert den Wunsch Jesus ähnlicher zu werden.
Dankt für die Vergebung, die ihr erfahren habt und bittet darum auch vergeben zu können.